

# Aufgabenkritik in der öffentlichen Verwaltung

## Potenziale identifizieren – Gestaltungsspielräume sichern

---

Öffentliche Verwaltungen übernehmen laufend neue Aufgaben. Gleichzeitig stagnieren die Personalkapazitäten. Die Aufgabenkritik unterstützt Verwaltungen, den Aufgabenbestand systematisch zu erfassen und auf bewährte und behördenspezifische Kriterien hin zu analysieren. Die Entscheider sind so in der Lage, Prioritäten zu setzen. Das Vorgehen von Sopra Steria öffnet Gestaltungsspielräume und schafft die Grundlage für eine bedarfsgerechte Ressourcensteuerung.

Kernelement der Aufgabenkritik ist die Erhebung und Bewertung des vorliegenden Aufgabenbestandes. Aufgabenverlagerungen, -reduzierungen und -streichungen greifen dabei tief in das bestehende Organisationsgefüge der Verwaltung ein. Für ein erfolgreiches Projekt sollten Sie deshalb neben einem systematischen Vorgehen auf vier Grundregeln einer erfolgreichen Aufgabenkritik zurückgreifen.

## Setzen Sie (die richtigen) Ziele

---

Wichtiger Erfolgsfaktor für eine erfolgreiche Aufgabenkritik ist die Unterstützung der unteren und mittleren Führungsebene. Hier konzentriert sich das Detailwissen über die Aufgabenbestände, deren Wahrnehmung sowie das Optimierungspotenzial. Das Wissen ist notwendig, um Aufgaben mit Einsparpotenzial zu identifizieren, damit die Leitung dieses Potenzial an der Behördenstrategie spiegeln kann.

Erfolgweisend ist ein Zielsystem, das eine Gleichbehandlung der Organisationseinheiten unterstützt und gleichzeitig Anreize setzt. Ein behördenweit einheitliches Einsparziel definiert, in welcher Höhe Vorschläge mit entsprechendem Einsparpotenzial einzureichen sind. Die Entscheidung über die Umsetzung orientiert sich dann an den individuellen Rahmenbedingungen der Organisationseinheiten und muss nicht zwingend eine homogene Einsparquote bedeuten. Weiterhin ist zu prüfen, ob Referate für Einsparungen, die oberhalb einer definierten Zielschwelle liegen, anteilig mit frei verfügbarem Personal in der Stellenplanung belohnt werden.

## Binden Sie alle Hierarchieebenen ein

---

Unser Vorgehen spiegelt geteilte Verantwortung. Die Hausleitung gibt initial ein quantitatives Einsparziel vor. In dieser Höhe sind auf Abteilungsebene Vorschläge für Einsparungen einzubringen. Die Ideen bezüglich Wegfall, Reduzierung, Verlagerung oder Optimierung einer Aufgabenwahrnehmung werden dann Bottom-up durch die fachlichen Organisationseinheiten generiert, systematisch in den elektronischen Erhebungsbögen erfasst und den Führungskräften zugeleitet. Diese prüfen die Einsparvorschläge, beziffern die möglichen Potenziale und bewerten den zeitlichen Umsetzungshorizont. Die Hausleitung trifft auf dieser Basis die letzte Entscheidung hinsichtlich der Umsetzung von Maßnahmen. Sopra Steria unterstützt den gesamten Prozess elektronisch und schafft durchgängig eine aktuelle Sicht auf die Zielerreichung.

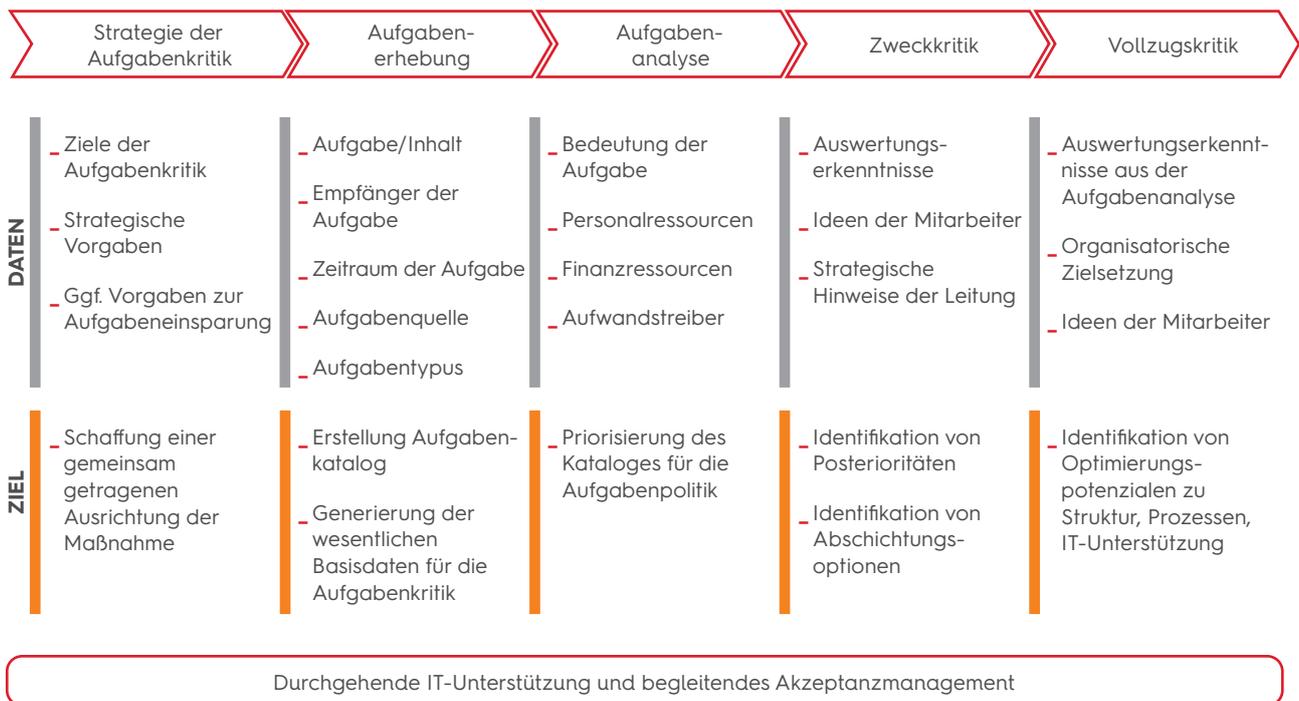
## Behalten Sie den Überblick bei Aufgabenerhebung, Analyse, Zweck- und Vollzugskritik

Behörden der Bundes- oder Landesverwaltung nehmen häufig mehr als 1.000 verschiedene Aufgaben wahr. Nur mit Hilfe einer strukturierten Erhebung, einer einheitlichen Bewertungsgrundlage und der entsprechenden IT-Unterstützung während des Vorgehens können diese Aufgaben dezentral erfasst, qualitativ und quantitativ ausgewertet, entscheidungsfähig aufbereitet und in konkrete Umsetzungsschritte überführt werden. Die entsprechenden Erhebungs- und Bewertungsinstrumente werden von uns gemeinsam mit unseren Kunden auf die individuellen Rahmenbedingungen der jeweiligen Verwaltung zugeschnitten. Dies gibt unseren Kunden die Möglichkeit, neben bewährten Kriterien individuell bedeutsame Fragestellungen in das Vorgehen zur Identifizierung von Potenzialen einzubringen. Wir schaffen so die Grundlage für Behördenleitungen, Prioritäten zu setzen und fundierte Entscheidungen im Sinne einer Gesamtstrategie zu treffen. Nur mit den „richtigen“ Analysekriterien lässt sich die Komplexität eines Untersuchungsbereiches mit mehreren tausend Aufgaben handhabbar machen.

## Setzen Sie auf einen erfahrenen Partner

Aufgabenkritik ist vor allem Methoden- und Moderationsaufgabe. Sopra Steria verfügt über das notwendige Methoden-Know-how<sup>1</sup> und Projekterfahrungen auf allen Verwaltungsebenen sowie die technische Infrastruktur, um eine Aufgabenkritik erfolgreich aufzusetzen und mit Ihnen durchzuführen. Profitieren Sie von mehr als 40 Jahren Erfahrung im öffentlichen Sektor, die uns zu einem Marktführer für Management-, Organisations- und IT-Beratung gemacht hat.

**Unsere Ansprechpartner stehen Ihnen gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.**



<sup>1</sup> Sopra Steria orientiert sich im Vorgehensmodell an den Empfehlungen des Handbuchs für Organisationsuntersuchungen und Personalbedarfsermittlung des Bundesministeriums des Innern.

## Über Sopra Steria

Als ein führender europäischer Management- und Technologieberater unterstützt Sopra Steria mit 45.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 25 Ländern seine Kunden dabei, die digitale Transformation voranzutreiben und konkrete und nachhaltige Ergebnisse zu erzielen. Sopra Steria bietet mit Beratung, Digitalisierung und Softwareentwicklung umfassende End-to-End-Lösungen, die große Unternehmen und Behörden wettbewerbs- und leistungsfähiger machen – und zwar auf Grundlage tiefgehender Branchenexpertise, innovativer Technologien und eines kollaborativen Ansatzes. Das Unternehmen stellt die Menschen in den Mittelpunkt seines Handelns mit dem Ziel, digitale Technologien optimal zu nutzen und eine positive Zukunft für seine Kunden zu gestalten.

**Sopra Steria SE**  
 Hans-Henny-Jahnn-Weg 29  
 22085 Hamburg  
 info.de@soprasteria.com  
[www.soprasteria.de](http://www.soprasteria.de)